

Sehr geehrte Kommission von "Würdevoll Leben"!

Ich vermute, die Sterbehilfe hätte den Selbstmord von Ludwig Hirsch verhindert, wie andere und viele Selbstmorde auch! Die "Sterbehilfe" gibt Sicherheit, weil man etwas entgegen geht, was man noch nicht kennt und wenn die Schmerzen so arg werden, diese Hilfe bekommen zu können!

Durch die Ablehnung der Sterbehilfe, braucht ein Selbstmörder noch die Kraft um sich aus dem Fenster zu stürzen oder welche Kraftanstrengungen dafür noch notwendig sind. Diese Kraft würde noch für ein längeres Leben zur Verfügung stehen und das Leben sogar verlängern! Der Salzburger Schauspieler Fux musste sogar noch die Reise in die Schweiz auf sich nehmen, er hätte in der Heimat sicher noch einige Monate länger leben können, die Menschen die die Sterbehilfe wünschen, müssen zur Zeit diese Kraft zur Reise in die Schweiz noch einkalkulieren! Anbei noch meine Kommentare in den OÖNachrichten zu diesem Thema die ebenso veröffentlicht werden dürfen, auch für eine Zusammenfassung in diesem Sinn erteile ich die Erlaubnis! Eigentlich schäme ich mich, wenn ich als Österreicher in die Schweiz sterben fahren sollte, weil mir Österreich das in meiner Heimat verwehrt! Ich liebe das Leben und werde darum auch kämpfen, mich sogar noch an einen Strohhalm anhalten, wenn man mir diesen reicht, aber ich brauche die Sicherheit dann auch sagen zu dürfen, dass ich meinen "Schlaftrunk" jetzt haben möchte! Wenn ich nicht mehr bei Bewußtsein bin, wissen die Ärzte meinen Wunsch!

Mfg. Gunter Köberl-Marthyn